



Karlsplatz 13
1040 Wien

- 54. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 55. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 56. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 57. Bestellung zur Funktion und Erteilung einer Vollmacht**
- 58. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht**
- 59. Verordnung des Rektorates über das Aufnahmeverfahren Informatik und Verordnung Kostenbeitrag**
- 60. Einsetzung einer Habilitationskommission - Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Florian LIBISCH
Fachgebiet: „Theoretische Physik (Theoretical Physics)“**
- 61. Bestellung zum/r Universitätsprofessor_in**
- 62. Ausschreibung von Preisen / Stipendien**
 - 62.1. Preise und Förderungspreise der Stadt Wien 2019**
 - 62.2. Alpbach Stipendium**
 - 62.3. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57 des Studienförderungsgesetzes für das Studienjahr 2018/19**
 - 62.4. Ausschreibung von Förderungsstipendien gemäß § 63 des Studienförderungsgesetzes für das Jahr 2019**
- 63. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**
- 64. Fakultätsrat der Fakultät für Informatik - Änderung von Mitgliedern**
- 65. Ausschreibung freier Stellen**
 - 65.1. DOCTORAL PROGRAM on Resilient Embedded Systems - CALL 2019**
 - 65.2. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen**
 - 65.3. Fakultät für Mathematik und Geoinformation**
 - 65.4. Fakultät für Physik**
 - 65.5. Fakultät für Technische Chemie**

65.6. Fakultät für Informatik

65.7. Fakultät für Bauingenieurwesen

65.8. Fakultät für Architektur und Raumplanung

65.9. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

65.10. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

54. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

55. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

56. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter
<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

57. Bestellung zur Funktion und Erteilung einer Vollmacht

Im Vizerektorat für Forschung und Innovation, Forschungszentren wurde Frau Dr. Rahel Falk zur Leiterin des Fachbereichs EIT Manufacturing, E 057 ab 25. 2. 2019 bestellt. Die Bestellung ist befristet bis 31. 12. 2019. Der Leiterin wurde die entsprechende Vollmacht mit 25. 2. 2018 erteilt - siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

An der Fakultät für Physik, Atominstitut wurde Frau Ao. Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Christina Strelj zur Leiterin des Forschungsbereichs Strahlenphysik, Radiation Physics, E 141 - 05 ab 25. 2. 2019 bestellt. Die Bestellung ist befristet bis 31. 12. 2019. Der Leiterin wurde die entsprechende Vollmacht mit 25. 2. 2019 erteilt - siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

58. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht

Herr Univ. Prof. civ. ing. tekn. lic. dr. Lembit Sihver hat die Funktion als Leiter des Forschungsbereichs Strahlenphysik, Radiation Physics mit 1. 3. 2019 beendet.

Die entsprechende Vollmacht wurde mit 28. 2. 2019 widerrufen - siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

59. Verordnung des Rektorates über das Aufnahmeverfahren Informatik und Verordnung Kostenbeitrag

Die Verordnung des Rektorats über das Aufnahmeverfahren für die Bachelorstudien des Studienfeldes Informatik und die Verordnung des Rektorats über den Kostenbeitrag für das Aufnahmeverfahren des Studienfeldes Informatik gemäß § 71b Universitätsgesetz 2002 für das Studienjahr 2019/20 wurden in der Sitzung des Rektorates am 29. Jänner bzw. am 7. März 2019 beschlossen. Sie finden diese auf der Homepage der Abteilung Datenschutz und Dokumentenmanagement unter https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Verordnung_des_Rektorats_Aufnahmeverfahren_Bachelorstudien_Informatik.pdf und https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Kostenbeitrag_Aufnahmeverfahren_Informatik.pdf bzw. im Anhang.

Für das Rektorat:
Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

Anhänge:

[KostenbeitragAufnahmeverfahrenInformatik.pdf](#)

[VerordnungdesRektoratsAufnahmeverfahrenBachelorstudienInformatik.pdf](#)

60. Einsetzung einer Habilitationskommission - Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Florian LIBISCH Fachgebiet: „Theoretische Physik (Theoretical Physics)“

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 3. Dezember 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan ROTTER - (Physik)
E136 - Institut für Theoretische Physik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dipl.-Ing. Dr.techn. Friedrich AUMAYR - (Physik)
Institut für Angewandte Physik
E134-03 - Forschungsbereich Atomic and Plasma Physics

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Karsten HELD - (Physik)
Institut für Festkörperphysik
E138-01 - Forschungsbereich Computational Materials Science

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hannes-Jörg SCHMIEDMAYER
Atominstitut
E141-02 - Forschungsbereich Atom Physics and Quantum Optics

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Georg KRESSE
Universität Wien
Computational Materials Physics

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Andreas GRÜNEIS
E136 - Institut für Theoretische Physik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Peter MOHN
Institut für Angewandte Physik
E134-01 - Forschungsbereich Applied and Computational Physics

Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ernst BAUER
Institut für Festkörperphysik
E138-03 - Forschungsbereich Functional and Magnetic Materials

Ersatzmitglieder:

keine Ersatzmitglieder

Studierende:

Mitglieder:

Mathias PELZ
Konrad PRIKOSZOVICH

Ersatzmitglieder:

Dario GORANOVIC
Neil-Michael LATAYAN

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 27. 2. 2019 wurde Herr Univ. Prof. Dr. Stefan Rotter zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

61. Bestellung zum/r Universitätsprofessor_in

Die Rektorin hat Herrn Mag.phil. Dipl.-Ing. Dr.phil. Peter Mörtenböck mit Wirksamkeit vom 01.03.2019 zum Universitätsprofessor für Visuelle Kultur an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Herr Univ.Prof. Mag.phil. Dipl.-Ing. Dr.phil. Peter Mörtenböck dem Institut für Kunst und Gestaltung (E264) der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin hat Frau Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Iva Kovacic mit Wirksamkeit vom 01.03.2019 zur Universitätsprofessorin für Integrale Planung an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Frau Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Iva Kovacic dem Institut für Interdisziplinäres Bauprozessmanagement (E234) der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

62. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

62.1. Preise und Förderungspreise der Stadt Wien 2019

Wie jedes Jahr verleiht die Stadt Wien auch 2019 Preise und Förderungspreise für Wissenschaft und Volksbildung. Sie finden die Ausschreibung im Anhang.

Anhänge:

[Ausschreibung_2019.pdf](#)

62.2. Alpbach Stipendium

Ein Stipendium bietet die Möglichkeit, an den Seminaren, Breakout-Sessions und Plenardebatten des Europäischen Forums Alpbach teilzunehmen. Das Angebot richtet sich an unter 30-Jährige aus aller Welt, die mit frischen Ideen für Wissenschaft und Gesellschaft im Gepäck nach Alpbach kommen wollen.

Alle Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten stehen ab sofort online:

www.alpbach.org/de/stipendien/

62.3. Ausschreibung von Leistungsstipendien gemäß § 57 des Studienförderungsgesetzes für das Studienjahr 2018/19

Leistungsstipendien dienen zur Anerkennung hervorragender Studienleistungen in einem Studienjahr

1.) Antragsteller_in ist der/die Studierende:

Mögliche Höhe des Leistungsstipendiums: 750,- Euro bis 1.500,- Euro

2.) Abgabetermin für alle Fakultäten: 15. Oktober 2019

3.) Abgabeorte:

Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Donnerstag: 15.00 bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Bauingenieurwesen:

Montag, Dienstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften:

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Technische Chemie:

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Physik:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Mathematik und Geoinformation:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Informatik:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie Donnerstag 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

4.) Voraussetzungen (durch geeignete Belege nachzuweisen)

- Bewerbung des/der Studierenden

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Gleichstellung gemäß § 4 StudFG

- die Einhaltung der Anspruchsdauer (§ 18) des jeweiligen Studienabschnittes unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 19)

- ein Notendurchschnitt der zur Beurteilung herangezogener Prüfungen, Lehrveranstaltungen und wissenschaftlichen Arbeiten von nicht schlechter als 2,0 (Fakultäten für Physik und Technische Chemie: 1,5; Fakultät für Mathematik und Geoinformation: 1,4, Fakultät für Informatik: < 1,6)

und

- die Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen.

HINWEISE:

1.) Informationen an den Dekanaten

2.) Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuerkennung eines Stipendiums!

3.) Die Verleihung erfolgt durch die/den Studiendekan_in.

Die Studiendekanin/die Studiendekane:

Dr. G. T r a g l e r
Dr. R. W e b e r
Dr. H. L e e b
Dr. P. G ä r t n e r
Dr. H. T e l l i o g l u
Dr. A. K o l b i t s c h
Dr. C. K ü h n
Dr. A. K a n o n i e r
Dr. P. H. M a y r h o f e r
Dr.-Ing. W. G a w l i k
Dr. H. H o f b a u e r
Dr. P h. T h u r n e r
Dr. C h. H u e m e r

62.4. Ausschreibung von Förderungsstipendien gemäß § 63 des Studienförderungsgesetzes für das Jahr 2019

Förderungsstipendien dienen zur Förderung wissenschaftlicher oder künstlerischer Arbeiten von Studierenden ordentlicher Studien.

1.) Antragsteller_in ist der/die Studierende:

Mögliche Höhe des Förderungsstipendiums: 750,-- Euro bis 3.600,-- Euro

2.) Abgabetermine:

Sommersemester 2019 für alle Fakultäten: 30. April 2019

Wintersemester 2019/20 für alle Fakultäten: 1. Oktober 2019

3.) Abgabeorte:

Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Donnerstag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Bauingenieurwesen:

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Dekanat der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Technische Chemie

Montag bis Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Physik

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und

Donnerstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Dekanat der Fakultät für Informatik

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie Donnerstag 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

4.) Voraussetzungen (durch geeignete Belege nachzuweisen)

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Gleichstellung gemäß § 4 StudFG

- Ordentliche Studierende an der Technischen Universität Wien

- eine Bewerbung des/der Studierenden um ein Förderungsstipendium zur Durchführung einer nicht abgeschlossenen Arbeit samt einer Beschreibung der Arbeit, einer Kostenaufstellung und einem Finanzierungsplan;

- die Vorlage mindestens eines Gutachtens eines/einer in § 97 bis § 100 UG genannten Universitätslehrers_in zur Kostenaufstellung und darüber, ob der/die Studierende auf Grund der bisherigen Studienleistungen und seiner/ihrer Vorschläge für die Durchführung der Arbeit voraussichtlich in der Lage sein wird, die Arbeit mit überdurchschnittlichem Erfolg durchzuführen;

- die Einhaltung der Anspruchsdauer (§ 18) des jeweiligen Studienabschnittes unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 19)

- die Erfüllung des Ausschreibungsbedingungen

HINWEISE FÜR ANTRAGSTELLER_INNEN UND GUTACHTER_INNEN:

1.) Die Sitzung für die Vergabe im Sommersemester findet voraussichtlich Mitte/Ende Mai 2019 statt. Die Fakultät behält sich die Möglichkeit der Anhörung des/der Antragstellers_in und die/des Gutachters_in (ev. im Gutachten anzuführender Stellvertreter_innen) vor. (Der genaue Termin der Sitzung im Wintersemester 2019/20 wird im

Sommersemester 2019 bekannt gegeben).

2.) Die Fakultät behält sich die Möglichkeit der Einholung weiterer Gutachten vor.

3.) Beteiligen sich an einem eingereichten Projekt mehrere Studierende, sind diese anzuführen. Die gesetzlichen Anforderungen müssen jedoch nur vom/von der Antragsteller_in erfüllt werden. Ebenso ändert sich dadurch die höchstmögliche Stipendiumssumme nicht.

4.) Der Finanzierungsplan sollte aus Gründen der Kollegialität nur Mindestanforderungen beinhalten, um eine möglichst große Anzahl von Anträgen beteiligen zu können.

5.) Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuerkennung eines Stipendiums!

6.) Die Verleihung erfolgt durch die/den Studiendekan_in.

Die Studiendekanin/Die Studiendekane:

Dr. G. T r a g l e r

Dr. R. W e b e r

Dr. H. L e e b

Dr. P. G ä r t n e r

Dr. H. T e l l i o g l u

Dr. A. K o l b i t s c h

Dr. C h. K ü h n

Dr. A. K a n o n i e r

Dr. P. H. M a y e r h o f e r

Dr.-Ing. W. G a w l i k

Dr. H. H o f b a u e r

Dr. P h. T h u r n e r

Dr. C h. H u e m e r

63. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat der Fakultät für Mathematik und Geoinformation und Dekanat der Fakultät für Physik: Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004

Dekanat der Fakultät für Technische Chemie: Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002

Dekanat der Fakultät für Informatik: Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002

Dekanat der Fakultät für Bauingenieurwesen: Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010, Frau Doris Graf Tel.: 58801-20012

Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung: Frau Nadine Vrankaj Tel.: 58801-25002

Dekanat der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften: Frau Eva-Maria Celler Tel.: 58801-30016

Dekanat der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik: Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

64. Fakultätsrat der Fakultät für Informatik - Änderung von Mitgliedern

An der Fakultät für Informatik sind folgende Personen, die gemäß § 99 Abs. 5 und 6 der Gruppe der Universitätsprofessor_innen organisationsrechtlich zuzuordnen:

Associate Prof. Martin Nöllenburg, E 192-01

Associate Prof. Georg Weissenbacher, E 192-04

Associate Prof. Ivan Viola, E 193-02

Ab 1.3.2019:

Stefan Schulte, E 194-02

Herr Stefan Schulte scheidet mit Ende 28.2.2019 als Mitglied aus. Aufgrund des Wahlergebnisses vom 24.11.2015 rückt das Ersatzmitglied Andreas Steininger (E191-02) als Mitglied ab 1.3.2019 nach.

Die Mitgliedschaft von Herrn Martin Nöllenburg (E192-01) als Ersatzmitglied erlischt bzw. ist erloschen.

Der Vorsitzende des Fakultätsrats:
Univ.Prof. Dr. Reinhard P i c h l e r

65. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

65.1. DOCTORAL PROGRAM on Resilient Embedded Systems - CALL 2019

FOR 4-YEARS FUNDED DOCTORAL POSITIONS

Part Time (30 h)

Technische Universität Wien, generally referred to as TU Wien, is located in the heart of Europe, a place where one can experience cultural diversity and international life. Research, teaching and learning have been conducted here in the service of progress for 200 years. TU Wien is amongst Europe's most successful universities of technology and, with over 30,000 students and a staff of about 5,000, is Austria's largest scientific and engineering research and education institution.

The University of Applied Sciences FH Technikum Wien focuses on bachelor's and master's degree programs in various technological domains. These are based on a solid scientific foundation with a high degree of industrial relevance. Predominant projects like the Josef Ressel Center for Verification of Embedded Computing Systems contribute to the state-of-the-art in tight cooperation with the Austrian industry.

TU Wien and FH Technikum Wien are seeking exceptionally talented and motivated students for their joint doctoral program on Resilient Embedded Systems.

Your profile:

The prerequisite for becoming a PhD student is a finished master degree or equivalent, preferably with distinction, in the fields of Computer Science/Informatics, Computer Engineering, Electrical Engineering or Information Technology

This program is aimed at highly motivated students who want to work in one of these main research topics:

Digital circuits and hardware architectures

Dependable, real-time systems

Hybrid systems and optimal control

Quantitative and runtime verification

Computational modeling and simulation

Autonomous systems, robotics and automation systems integration

Control networks design

Cyber-physical social systems & (Industrial) Internet of Things

We offer:

Successful candidates will receive an employment from the hosting institution (TU Wien or FH-Technikum Wien) following the standard salaries for FWF projects, 29.573,60 € gross salary per year. More details can be found at the [fwf-webpage](#).

TU Wien is committed to increase female employment in leading scientific positions. Female candidates are explicitly encouraged to apply. Preference will be given when equally qualified.

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confidant for disabled persons at the university (contact: gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at)

Applications must be submitted by March 24, 2019 23:59 (CET).

After a first round of review, selected candidates will be invited for a hearing, in which they get an opportunity to present their research plans and to get in touch with potential advisors. Travel costs will be covered. The hearings will be scheduled for April 24 – May 7, 2019. A final decision will be made by mid of May 2019 and the Resilient Embedded Systems doctoral program starts in October 2019.

[Apply now](#)

If you have any questions, please do not hesitate to contact us

Dr. Ulrike Seifert-Weisz, T: +43-1-58801-199261

More details, including the application procedure can be found at the webpage.

(Erstpublikation über jobs.tuwien.ac.at am 11.02.2019)

65.2. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

65.2.1 Administrative_r Mitarbeiter_in

Teilzeit, 20 Stunden

Im Fachbereich Fundraising und Sponsoring suchen wir ab sofort eine ambitionierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Unterstützung des Fachbereichs Fundraising und Sponsoring in administrativen Belangen wie Durchführung von Bestellungen und Spesenabrechnung sowie innerbetriebliche Weiterverrechnungen, Umbuchungen (Spendenerlöse etc.)

Vor- und Nachbereitung von Terminen (Erstellen von Präsentationsunterlagen, Protokolle)

Erstellung, Aktualisierung und ggf. Versand von Präsentationsunterlagen,

CRM-Datenbankpflege, Planung und Durchführung von Marketingkampagnen (Aussendungen Brief/Email),

Aussendung von Newsletter und Administration der Veranstaltungsabwicklung

Entwicklung von Workflows zur Automatisierung von Abläufen im CRM

Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen (Einholen von Angeboten, Unterstützung bei Versand von Einladungen) und am Veranstaltungstag selbst (Registrierung,...)

Unterstützung bei Fundraisingprojekten im Speziellen bei der Spender_innen-Recherche, Abwicklung von Stipendienprogrammen sowie Lektoratstätigkeiten

Ihr Profil:

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Sehr gute EDV- Anwenderkenntnisse (MS-Office)

Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Kommunikation- und Teamfähigkeit sowie Serviceorientierung und organisatorische Fähigkeiten

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Angenehmes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie Zusatzleistungen für Mitarbeiter_innen der TU Wien

Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden mind. EUR 969,80 brutto pro Monat. Tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.2.2 Education Program Manager (m_w)

Vollzeit, unbefristet

Das Innovation Incubation Center (i²c) ist das Kompetenzzentrum für Unternehmensführung und Innovation der TU Wien. Es bietet ein umfassendes Programm/Service-Portfolio für die Förderung von Unternehmensgründungen durch Studierende und Wissenschaftler der TUW, welches sich durch ein starkes nationales- und internationales Netzwerk auszeichnet. Die Verortung des vielfältigen Portfolios, des TUW i²nkubators, sowie des TUW-eigenen Co-Working- und Event-Space mit Startup Offices und Laborstätten wird mit 2019 in einem Innovation Campus der TUW erfolgen.

Sie interessieren sich für das unternehmerische Ökosystem und universitäre Bildungsprogramme? Sie haben Lehrerfahrung im Bereich Entrepreneurship & Innovationsmanagement? Sie sind mit der Startup-Szene vertraut und verfügen über eine ausgewiesene Kompetenz im Hinblick auf die spezifischen Anforderungen an Unternehmensgründungen? Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die das Innovation Incubation Center Team für folgende Aufgabengebiete ergänzt:

Ihre Aufgaben:

Planung, Führung, Organisation und Weiterentwicklung des Erweiterungsstudiums Innovation

Unterstützung bei der Neukonzeptionierung von Programmen gemeinsam mit der Direktorin des Innovation Incubation Centers im Einklang mit der Strategie der TUW

Ansprechpartner_in für alle Interessent_innen, Bewerber_innen, Studierenden, Lehrbeauftragte und

Absolvent_innen

Planung, Organisation und Durchführung regelmäßiger Eventreihen für Studierende, Absolventen und Community im Kontext des Erweiterungsstudiums

Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit verschiedenen Kooperationspartnern

Verwaltungstätigkeiten im Bereich Lehre

Lehrveranstaltungsbetreuung bzw. eigenständige Lehre (auch Abend- & Wochenendtermine)

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit für das Programm zur Erhöhung von Sichtbarkeit und Bekanntheit

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Hochschulstudium (innerhalb der Wirtschafts- & Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen)

Interesse an und/oder Erfahrung in der Entwicklung und Implementierung von Aus- und Weiterbildungsprogrammen

Ausbildung- und/oder (Lehr-) Erfahrung in den Bereichen Entrepreneurship & Innovationsmanagement

Erfahrung in den Bereichen Marketing (inkl. Social Media) & PR sowie idealerweise Eventmanagement

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort & Schrift

Sehr gute IT-Anwenderkenntnisse (MS Office, Desktop Publishing Systeme, etc.)

Flexibilität und rasche Auffassungsgabe sowie Teamfähigkeit

Organisations- und Kommunikationsstärke, hohe Einsatzbereitschaft sowie Eigeninitiative, Hands-on-Mentalität

Sie schätzen das Arbeitsumfeld, das eine Universität bietet

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Bereich Innovation an der größten technischen Universität Österreichs

Mitarbeit in einem dynamischen, kreativen und sich stetig weiterentwickelnden Umfeld sowie die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und zukünftige Programme aktiv mitzugestalten

Arbeiten im internationalen Kontext mit nationalem und internationalem Netzwerk

Kontakt zu namhaften Gastredner_innen und Akteur_innen der Startup-Szene wie Gründer_innen und Investor_innen

Flexible Arbeitsbedingungen in einem jungen, dynamischen, hochmotivierten Team

Zentrale Lage im 4. Bezirk mit einer angenehme Arbeitsatmosphäre eingebettet im Innovationscampus der TU Wien

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden mind. EUR 2.614,30 brutto/Monat.

Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.2.3 Im/Am VSC Research Center der TU Wien ist ab sofort befristet auf maximal 2 Jahre, längstens aber bis zum Abschluss des Studiums, folgende Position zu besetzen: Studienassistent_in

(Beschäftigungsausmaß- Teilzeit, 20 Wochenstunden)

Ihr Profil:

- gute Linux Kenntnisse

- Vorkenntnisse über Open OnDemand oder ähnlicher Systeme von Vorteil

- Vorkenntnisse über Service Virtualisierung (Docker) von Vorteil

- Teamfähigkeit

Ihre Aufgaben

- Unterstützung im Betrieb des VSC

- Umsetzung eines Proof of Concepts für VSC Scientific Cloud Services basierend auf Open OnDemand

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

- Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IILA gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden € 1030,80 brutto/Monat.

Tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl.

Gehaltsvorstellung) bis 28. 3.2019 per Email an herbert.stoeri@tuwien.ac.at . Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.3. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

65.3.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in (40 Wochenstunden) am Institut für Analysis und Scientific Computing, Forschungsbereich Scientific Computing und Modellieren voraussichtlich ab 1.4.2019 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.803,90 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Mathematik, Physik oder eine der technischen Wissenschaften

Sonstige Kenntnisse:

Der/die Kandidat_in ist in einem Bereich der numerischen Analysis wissenschaftlich etabliert.

Erwünscht ist ein Forschungsgebiet mit Bezug zu Strömungsmechanik. Lehrerfahrung in der Mathematikausbildung ist ebenfalls erwünscht.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3. 2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an katharina.pauschenwein@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.3.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in im Forschungsbereich Analysis, 101-01, ist voraussichtlich ab 1. 4. 2019 bis 31. 3. 2023, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen. (Wiederholung der Ausschreibung vom 6. Dezember 2018).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.148,38 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom, Masterstudium der Fachrichtung (Technische) Mathematik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Fundierte Kenntnisse von partiellen Differentialgleichungen und Numerik;
- Programmierkenntnisse
- Eine Assoziation mit dem Doktoratskolleg „Dissipation & Dispersion in nichtlinearen PDEs“ ist möglich; Details siehe, asc.tuwien.ac.at/~npde/

Bewerbungsfrist: bis 28.03.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an katharina.pauschenwein@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.4. Fakultät für Physik

The Research Unit Quantum Metrology at the Atominstut at the Technische Universität Wien (TU Wien) is offering a full-time position (40 hours/week) for a post-doc university assistant for a maximum of 6 years.

The estimated starting date is April 1, 2019.

Entry level salary as a postdoctoral researcher is covered by level B1 of the Austrian Collective Agreement for university staff, and receives a minimum of currently EUR 3.803,90 EUR/month gross, 14 times/year.

Requirements and Tasks:

A good PhD in experimental physics is formally required. We expect extensive experience in the field of quantum manipulation of spin systems in solid-state, atoms, ions. In particular, we expect experimental expertise in NMR, spectroscopy (optical as well as RF/MW), laser cooling, trapping and cooling of neutral atoms and ions. Special background in atom-ion collisions is preferable. We further hope for interest and experience in complex data

analysis and interpretation, microelectronics, experimental control and automation.

We expect a sound and established scientific background and achievements, demonstrated through high-level publications, presentations at international meetings and experience in mixed international teams and projects. Contributions to research projects of the host group as well as applications for own research funding are expected. The applicant exhibits excellent command of the English language together with communicative skills and team competences. We expect contributions to the teaching curriculum of the faculty of physics as well as support to bachelor/master/PhD students.

For further information please contact Prof. Thorsten Schumm by email: thorsten.schumm@tuwien.ac.at.

The closing date for applications: is 28. 3. 2019

Please send application documents (motivation letter, CV, certificates, list of publications and thesis copy as a PDF) to TU Wien, HR Administration - Scientific Staff Austria or by email to ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at.

Applicants are not entitled to compensation for travel expenses resulting from the admission procedure.

TU Wien is committed to increase the percentage of women in leading scientist positions. Qualified female applicants are explicitly encouraged to apply and will be given preference when equally qualified. We explicitly encourage handicapped persons with appropriate qualifications to apply. In case of a question, please contact Gerhard Neustatter at TU Wien.

65.5. Fakultät für Technische Chemie

65.5.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Angewandte Synthesechemie Fachbereich Organische und Biologische Chemie, E163-03-3 voraussichtlich ab 1. 4.2019 für die Dauer von 4 Jahren , Gehaltsgruppe B 1, mit einem Beschäftigungsmaß von 30 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.148,40 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse: Solide Kenntnisse im Bereich der organischen Synthesechemie und den dazugehörigen Analysenverfahren sind unbedingt erforderlich; Erfahrungen im Bereich der stereoselektiven Synthese und deren Anwendung in der Totalsynthese von Naturstoffen wären vorteilhaft.

Gute Teamfähigkeit und hohe Kommunikationsfähigkeit sowie die Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika im Bachelor- und Masterstudium werden vorausgesetzt; allfällige Vorerfahrung in diesem Bereich wäre von großem Vorteil; aufgrund der Einbindung in die Lehre sind perfekte Deutschkenntnisse Voraussetzung. Da die Ergebnisse der Forschung auf nationalen und internationalen Tagungen präsentiert werden sollen, ist zusätzlich die Beherrschung der englischen Sprache notwendig; Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 28.03.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

65.5.2 Lehrling Bürokauffrau_mann

Am Institut für Chemische Technologien und Analytik ist ab September 2019 die Lehrstelle Bürokauffrau_mann zu besetzen.

Ihr Profil:

Positiver Pflichtschulabschluss und gutes Allgemeinwissen

Kenntnisse in MS Office

Sehr gute Deutschkenntnisse

Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit

Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie hohe Lernfähigkeit

Wir bieten:

Eine umfassende Lehrausbildung in einem wissenschaftlichen Umfeld

Einblicke in die Tätigkeit von Studierenden und Wissenschaftler_innen

Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit

Begleitung und Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder_innen

Mindestgehalt: € 608,40 im ersten Lehrjahr

Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.

Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.6. Fakultät für Informatik

65.6.1 Eine Stelle für eine_n Senior Lecturer an der Fakultät für Informatik, ist voraussichtlich ab 2. 5. 2019 bis 1. 5. 2025, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.803,90 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse/Erfordernisse:

Gute Kenntnisse des Stoffs der Grundlehre der Bachelorstudien der Informatik und Wirtschaftsinformatik, insbesondere Kompetenz und detaillierte Kenntnisse im Bereich Programmierung und/oder Technische Informatik. Didaktische Vorerfahrung von Vorteil.

Fähigkeiten zur Vermittlung von Grundkenntnissen in der Informatik/Wirtschaftsinformatik, insbesondere zur didaktischen Aufbereitung und Präsentation von Lehrinhalten; pädagogische Motivation; organisatorische Fähigkeiten; Interesse an der Durchführung von Lehrveranstaltungen.

Flexibilität in der Übernahme jeglicher Grundlehre in den Bachelorstudien der Fakultät Informatik.

Aufgaben in der Lehre:

Durchführung von Lehrveranstaltungen im Team und Abhaltung von Prüfungen.

Hauptaufgabe ist die Unterstützung der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich Programmierung und/oder Technische Informatik. Jedoch zählt im Bedarfsfall auch die Unterstützung von weiteren Großlehrveranstaltungen der Grundlehre der Fakultät für Informatik zu den Aufgaben.

Hierbei liegt insbesondere die Organisation und Durchführung des Übungsbetriebs der Lehrveranstaltungen im Aufgabengebiet und Vortragstätigkeit im Rahmen des PROLOGS der Fakultät. Dazu zählen: Abhaltung von Übungsgruppen, Abwicklung von Tests bzw. Abgabe- und Prüfungsgesprächen, Entwicklung von Übungs- und Testaufgaben, Koordination der Tutor_innen und Assistent_innen, Aufbereitung von e-Learning Systemen sowie die Unterstützung des Vorlesungsbetriebs im erforderlichen Ausmaß.

Die/Der erfolgreiche Kandidat_in wird einem Forschungsbereich der Fakultät für Informatik zugewiesen.

Den üblichen Bewerbungsunterlagen sind ein Motivationsschreiben und Kopien sämtlicher Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnisse, Dienstzeugnisse, etc.) beizufügen.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3. 2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.6.2 Sekretär_in

Teilzeit, 30 Wochenstunden

Am Institut für Visual Computing & Human-Centered Technology der TU Wien suchen wir ab April eine engagierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Allgemeine administrative und organisatorische Tätigkeiten (im Bereich Konferenzen, Workshops, etc.)

Selbstständige Verwaltung im Bereich der Lehre und Forschung

Interne und externe Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache

Übersetzungen Deutsch-Englisch, Textkorrekturen

Betreuung von Datenbanken (z.B. Publikationsdatenbank, Projektdatenbank, etc.)

Aufbau und Betreuung einer Forschungsbereichsbibliothek sowie Administration von Forschungsprojekten (FWF, FFG, WWTF, EU, etc.)

Ihr Profil:

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (vorzugsweise mit Matura, Buchhaltungskennntnisse)

Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (SAP, MS Office, Adobe Acrobat, Internetformulare, etc.)

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Eigenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit

Eigeninitiative, Fähigkeit zur kritischen Beurteilung sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
Organisatorische Fähigkeiten, auch in der Administration dezentraler Organisationseinheiten
Einschlägige Berufserfahrung erwünscht (Universitätserfahrung von Vorteil)

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Angenehmes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie Zusatzleistungen für Mitarbeiter_innen der TU Wien

Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden € 1.454,70 brutto/Monat.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.7. Fakultät für Bauingenieurwesen

65.7.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Tragkonstruktionen - FB Stahlbeton und Massivbau

E 212 - 2, voraussichtlich ab 1. 4.2019 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem

Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.148,40 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Mitarbeit bei zerstörenden Bauteilversuchen im Betonbau

Nichtlineare Finite Elemente Berechnung von Stahlbetonkonstruktionen

Erfahrungen im Entwurf von Brücken

Bewerbungsfrist: bis 28. 3. 2019

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.7.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Hochbau, Baudynamik und Gebäudetechnik,

Forschungsbereich Strukturtechnik und Risikobewertung von Tragwerken (208-01), voraussichtlich ab 1. 4.2019

für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.148,40 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom, Masterstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Erforderlich:

- Fortgeschrittene Kenntnisse auf dem Gebiet der Baudynamik

- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, insbesondere technisches Deutsch, für die eigenständige Betreuung von LVAs aus Baumechanik, Mechanik 1 und 2

Wünschenswert:

- Kenntnisse von Methoden der experimentellen und numerischen Dynamik

- Programmierkenntnisse (z.B. MATLAB)

- Universitäre didaktische Erfahrung, z.B. als Tutor_in

Bei Vorliegen geeigneter fachlicher Qualifikation kann das Beschäftigungsausmaß aus Drittmitteln des Instituts über 30 Wochenstunden hinaus erhöht werden.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3. 2019

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.7.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie, E 222 02

Ingenieurhydrologie, voraussichtlich ab 1. 4. 2019 bis 31. 3. 2023, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.148,40 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom, Masterstudium der Fachrichtung Statistik

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse in multivariater Zeitreihenanalyse, Regressionsmodellen im Kontext der Hydrologie sowie Modellen der Hochwasserfrequenzanalyse. Erfahrung mit der Detektion von Ereignis-Clustern in einem Raumzeitlichen statistischen Kontext. Kenntnisse von nicht-parametrischen statistischen Methoden und deren Anwendungen im Kontext der Hydrologie. Erfahrung mit längerfristigen Aufenthalten im Ausland, in einem universitären oder arbeitsbezogenen Kontext. Zumindest geringe Erfahrung mit Lehre in einem universitärem Umfeld.

Kenntnisse in der Hydrologie, Erfahrung mit der statistischen Analyse von reellen Daten, idealerweise Hochwasserdaten. Erfahrung mit Konferenzbesuchen, bestenfalls im Bereich der Hydrologie.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3. 2019

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.7.4 Sekretär_in

40 Std., unbefristet

Am Institut für Tragkonstruktionen, im Fachbereich Stahlbeton- und Massivbau, suchen wir eine engagierte Persönlichkeit für folgendes Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Allgemeine administrative und organisatorische Tätigkeiten

Verantwortung für eine effiziente Büroorganisation

Terminkoordination, Organisation von Veranstaltungen, (Reise-)Abrechnungen sowie Reisemanagement

Betreuung von Datenbanken (z.B. Projekt-, Publikationsdatenbank etc.) und Projektadministration (Budgetkontrolle, Mitarbeit bei Projektabrechnungen, etc.)

Mithilfe, Koordination und administrative Unterstützung im Lehrbetrieb

Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache

Ihr Profil:

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung

Sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office, MS Windows, Internet etc.)

SAP-Kenntnisse von großem Vorteil

Sehr gute Deutschkenntnisse und Englisch in Wort und Schrift

Erfahrung in Verwaltungs- und Sekretariatstätigkeiten wünschenswert

Kommunikations- und Teamfähigkeit

Freundliches und serviceorientiertes Auftreten sowie Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und Organisationstalent

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 1.939,60 brutto/Monat.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.8. Fakultät für Architektur und Raumplanung

65.8.1 Eine Stelle für eine_n Post-doc (20 Wochenstunden) am Institut für Architekturwissenschaften, E259 01 Fachbereich Digitale Architektur und Raumplanung, voraussichtlich ab 01.04.2019 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.902,- brutto (14x jährlich). (Wiederholung der Ausschreibung vom 7. Februar 2019)

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Doktorat (PhD) der Fachrichtung Architektur im In- oder Ausland, Nachweis über Praxistätigkeit im Bereich der Architektur

Sonstige Kenntnisse:

Vertiefte Kenntnisse des Praxis- sowie Forschungsbereiches Architektur und Umwelt, Interaktion und Data Science; Vertiefte Kenntnisse in architekturrelevanter Geometrie und der praktischen Anwendung von digitalen Entwurfsmethoden (CAD); Erfahrung mit 3D Modellierverfahren (speziell NURBS) und assoziativer bzw. parametrischer Modellierung; Kenntnisse oder Bereitschaft zur Erlernung von Softwareentwicklungsumgebungen (Python, Script-Sprachen); Erfahrung in selbstständiger Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten; Bereitschaft zur Zusammenarbeit an lehrstuhlspezifischen Forschungsprojekten sowie zur Verfassung von wissenschaftlichen Artikeln und Konferenzvorträgen; Erfahrung in interdisziplinärer Forschung und Universitärer Lehre; Englischkenntnisse in Wort und Schrift auf akademischem Niveau; Bereitschaft im Team zu arbeiten.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3. 2019

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.8.2 Am Forschungsbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik im Institut für Raumplanung der Technischen Universität Wien wird voraussichtlich ab 1. April 2019 eine Stelle als Universitätsassistent_in besetzt (Karenzvertretung, befristet voraussichtlich bis 22. Februar 2020); Prae-Doc, 30 Stunden, lt. KV für die österreichischen Universitäten, Einstufung B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 2.148,40 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen. (Wiederholung der Ausschreibung vom 7. 2. 2019)

Aufnahmebedingung:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Raumplanung und Raumordnung mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt oder der Wirtschaftswissenschaften mit regionalem oder räumlichem Bezug.

Gewünscht sind:

- Erfahrung in der Durchführung von und bereits erfolgte Mitarbeit in Forschungsprojekten;
- Fachliche Kompetenzen in ökonomischen Fragen der Raumplanung in zumindest einem der folgenden Bereiche:
- Infrastrukturökonomik, Boden- oder Immobilienökonomik,
- Umwelt-, Ressourcen- und/oder Energieökonomik,
- Finanzwissenschaft.
- Methodische Kompetenzen in Bezug auf ökonomische Methoden der Projektbewertung
- Lehrerfahrung in projektbezogenen Lehrveranstaltungen.

Erwartet werden die Mitarbeit in ausgewählten Forschungsfeldern des Fachbereichs, und die Bereitschaft, sich in themenbezogenen Lehrveranstaltungen auf Bachelor- und Master-Ebene zu engagieren.

Geboten wird:

eine entwicklungsfähige Position in einem hoch motivierten, produktiven und interdisziplinären wissenschaftlichen Team.

Je nach Interesse und Vorliegen geeigneter Forschungsprojekte besteht die Möglichkeit auf Aufstockung des Stundenausmaßes auf eine Vollzeit-Stelle (40 Stunden).

Bewerbungen richten Sie bis spätestens 28. März 2019 (Datum des Poststempels) an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal, TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, oder per E-Mail an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at .

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.9. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

65.9.1 Lehrling Metalltechniker_in mit Hauptmodul Maschinenbautechnik

Die TU Wien bildet Lehrlinge in verschiedenen Lehrberufen aus. Am Institut für Fahrzeugantrieb und Maschinenbautechnik ist ab September 2019 die Lehrstelle Metalltechniker_in zu besetzen.

Ihr Profil:

Abgeschlossene Pflichtschule, gerne auch Schulabgänger_innen einer höheren Schule
Interesse an mechanischen Maschinen, Metallbearbeitung und Fahrzeugtechnik aller Art sowie Arbeit im Labor
Geduld und Geschick im Umgang mit empfindlichen Maschinen und Geräten
Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit sowie hohe Lernbereitschaft
Echtes Berufsinteresse setzen wir voraus
Hohe Lernfähigkeit und Einsatzbereitschaft
Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

Eine umfassende Lehrausbildung in einem wissenschaftlichen Umfeld der Antriebs- und Fahrzeugtechnik
Einblicke in die Tätigkeit von Studierenden und Wissenschaftler_innen
Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit
Begleitung und Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder_innen
Mindestgehalt: € 675,- im ersten Lehrjahr
Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.
Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck
+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.9.2 Lehrling Mechatroniker_in

Am Institut für Energietechnik und Thermodynamik sind ab September 2019 zwei Lehrstellen als Mechatroniker_in zu besetzen.

Ihr Profil:

Abgeschlossene Pflichtschule und gutes Allgemeinwissen, gerne auch Schulabgänger_innen einer höheren Schule
Interesse an elektro-mechanischen Versuchsanlagen und an der Arbeit im Labor
Geduld und Geschick im Umgang mit empfindlichen Prüfständen und Messgeräten
Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie hohe Lernfähigkeit
Echtes Berufsinteresse setzen wir voraus

Wir bieten:

Eine umfassende Lehrausbildung in einem wissenschaftlichen Umfeld der Antriebs- und Fahrzeugtechnik
Einblicke in die Tätigkeit von Studierenden und Wissenschaftler_innen
Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit
Begleitung und Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder_innen
Mindestgehalt: € 675,- im ersten Lehrjahr
Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 28.03.2019.
Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck
+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.9.3 Lehrling Elektroniker_in (Hauptmodul Angewandte Elektronik)

Am Institut für Fahrzeugantriebe und Automobiltechnik, ist ab September 2019 die Lehrstelle Elektroniker_in zu besetzen.

Ihr Profil:

Abgeschlossene Pflichtschule, gerne auch Schulabgänger_innen einer höheren Schule

Begeisterung für Elektronik
Geduld und Geschick im Umgang mit empfindlichen Komponenten und Geräten
Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit sowie hohe Lernbereitschaft
Echtes Berufsinteresse setzen wir voraus

Wir bieten:

Eine umfassende Lehrausbildung in einem wissenschaftlichen Umfeld der Antriebs- und Fahrzeugtechnik
Einblick in die Tätigkeit von Studierenden & Wissenschaftler/innen
Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit
Begleitung & Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder_innen
Lehrlingsentschädigung i.H.v. EUR 675,- brutto/Monat
Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Email bis 28.3.2019.
Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.10. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

65.10.1 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (30 Wochenstunden) am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik (Gruppe Advanced Mechatronic Systems, Prof. Dr. Georg Schitter), ist mit 1. April 2019 für die Dauer von 4 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 2.148,40 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 20. 12. 2018)

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau oder Mechatronik mit Spezialisierung im Bereich der Präzisionstechnik, Regelungstechnik, Automatisierung oder Messtechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Einschlägige, vertiefende Erfahrungen auf einem oder bevorzugt mehreren der genannten Gebiete: mechatronischer Systementwurf, Finite-Elemente-Simulation, Feinpositionierung, Sensor-Aktor-Systeme, optische Messtechnik, Messsignalverarbeitung, aktive oder adaptive Optik werden vorausgesetzt. Mathematische Grundlagen, gute Kenntnisse und Interesse für Physik, fundierte Kenntnisse in Matlab/Simulink, sowie Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre und an der Entwicklung neuartiger Messsysteme für die Nanotechnologie und adaptive Optik mit zu wirken werden erwartet. Bestehende Erfahrungen in der Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Team, Einwerbung und Bearbeitung von Forschungsprojekten oder in der Lehre werden als Vorteil erachtet.

Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber_innen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben. Nach Verfügbarkeit ist es geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aufzuzahlen.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

65.10.2 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (30 Wochenstunden) am Institut für Computertechnik 384-02 Systems on Chip, mit 1. April 2019 für die Dauer von 4 Jahren

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 2.148,40 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Anforderungen:

Sonstige Kenntnisse: Kenntnisse im Bereich der Programmierung und Entwurf von Embedded Systems, Microcomputer und Microcontroller. Auch soll Kompetenz im praktischen Arbeiten mit Hardware in die geplante

Studierendenbetreuung einfließen können. Erfahrung mit Studierendenbetreuung ist von Vorteil. Darüber hinaus ist Kompetenz auf einem oder mehreren der folgenden Themen vorteilhaft: integrierter Schaltungen mit FPGAs und ASIC, VHDL oder Verilog, Systems on Chip Architektur und Entwurf, Machine Learning in Hardware, Signalverarbeitung in Hardware.

Engagierte Mitarbeit in der Lehre in deutscher und englischer Sprache wird erwartet. Ein ausgeprägtes Interesse an Forschung soll durch Nachweis wissenschaftlicher Arbeit und Publikationen erbracht werden, da die Dissertationsstelle das Verfolgen eines Doktoratsstudiums ermöglicht.

Bewerbungsfrist: bis 28. 3.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

-
- * [KostenbeitragAufnahmeverfahrenInformatik.pdf](#)
 - * [VerordnungdesRektoratsAufnahmeverfahrenBachelorstudienInformatik.pdf](#)
 - * [Ausschreibung_2019.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger, Sylvia Huemayer
E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr